



Ihr GZM-Experte informiert

Kopfschmerzen? Die Zähne können schuld sein

Auch Zahnersatz ist manchmal Auslöser

Unerträgliches Kopfweh, davon können drei Viertel aller Deutschen ein leidvolles Lied singen. Die Ursache für das Hämmern, Stechen und Bohren in unserem Denkkorgan bleibt oft im Dunkeln. „Viele wissen nicht, dass auch Zähne und Zahnersatz zu den Auslösern gehören“, erläutert Dr. Wolfgang Koch, Vorstandsmitglied der Internationalen Gesellschaft für ganzheitliche Zahnmedizin.

„Das bisschen Kopfweh“ denkt so manch einer. Die Auswirkungen sind jedoch erheblich, denn nicht nur die jeweils Betroffenen leiden, die gesamte Volkswirtschaft spürt diese Auswirkungen. Alleine in den USA gehen jährlich 17,8 Arbeitstage bezogen auf 100 Arbeitnehmer aufgrund von Funktionsstörungen des Kausystems verloren, Experten halten diese erschreckenden Zahlen auch für Deutschland realistisch. Zu den möglichen Diagnosen gehört schlecht eingepasster oder abgenutzter Zahnersatz. Desgleichen können natürliche Zähne durch ein leichtes Kippen ihre physiologische Position verändern und so zu Schmerzen führen.

„Selbst minimale Veränderungen können sich auswirken. Mit modernen Messverfahren lässt sich das leicht feststellen“, so Koch. Wer Mitglied der Internationalen Gesellschaft für Ganzheitliche ZahnMedizin (GZM) ist, hat sich intensiv mit den Wechselspielen von Zähnen, Zahnersatz und Körper befasst: „Aus Verantwortung für den Patienten sind unsere Mitglieder noch einen Schritt weitergegangen und haben sich qualifizieren bzw. zertifizieren lassen. Das bedeutet, sie arbeiten streng nach den Richtlinien der GZM und dürfen deshalb auch das Gütesiegel führen. Besonders körpersensiblen Patienten ist dieses Sicherheitsplus sehr wichtig. Sie haben so die Gewissheit, ein ganzheitliches Therapieverfahren und individuell verträglichen Bio-Zahnersatz zu erhalten.“

GZM-Gütesiegel – mehr Sicherheit durch definierte Standards

Begriffe wie Bio-Zahnersatz oder ganzheitliche Zahnmedizin sind inhaltlich per Gesetz nicht definiert. Die Internationale Gesellschaft für Ganzheitliche ZahnMedizin hat deshalb Standards aufgestellt. Sie berücksichtigen, dass Zähne und Zahnersatz in enger Wechselwirkung mit dem gesamten Körper stehen. Kranke Zähne und Zahnersatz, der vom Körper nicht getragen wird, können aktuellen Studien zufolge vielfältige Beschwerden wie beispielsweise Migräne, Rückenschmerzen oder Tinnitus auslösen. Zahnärzte und Labore, die nach den GZM-Standards arbeiten, sind am Gütesiegel der GZM erkennbar.

www.natuerlich-zahngesund.de